



Medien-Information

2. Mai 2013

Agiles Handling, stabiler Werterhalt: Drei MINI unter den aktuellen „Restwertriesen“.

Neue Rangliste der wertstabilsten Modelle auf dem deutschen Automobilmarkt führt den MINI One, das MINI Cooper Coupé und den MINI Cooper D Countryman ALL4 jeweils auf Platz eins ihrer Wertungsklasse.

München. Ein MINI sorgt Tag für Tag aufs Neue für begeisternden Fahrspaß – und büßt auch nach Jahren auffallend wenig von seinem ursprünglichen Wert ein. Die überdurchschnittliche Wertstabilität der britischen Premium-Modelle wird jetzt erneut durch eine unabhängige Analyse bestätigt. In der neuen, von der Online-Ausgabe des Magazins „Focus“ veröffentlichten Rangliste der „Restwertriesen“ liegen gleich drei aktuelle MINI Modelle auf dem ersten Platz ihres jeweiligen Segments. Sowohl dem MINI One als auch dem MINI Cooper Coupé und dem MINI Cooper D Countryman ALL4 sagen Marktbeobachter einen herausragenden Werterhalt voraus. Im Vergleich zu den Wettbewerbern ihrer Klasse gelten sie damit als besonders gute Investition.

Die jüngste Aufstellung der wertstabilsten Modelle auf dem deutschen Automobilmarkt basiert auf Analysen des Saarbrücker Marktforschungsinstituts Bähr & Fess Forecasts. Die Automobilmarktexperten erstellten eine Prognose über den voraussichtlichen Wertverlust aktueller Neufahrzeuge in 14 Fahrzeugklassen. Sie ermittelten dazu für jedes aktuell verfügbare Modell den Wiederverkaufswert, der für ein im Jahr 2013 erstmals zugelassenes Fahrzeug nach Ablauf von vier Jahren zu erzielen sein wird. Besonders günstig fielen die Aussichten für drei MINI Modelle aus. In den Wertungsklassen „Kleinwagen“, „Coupé“ und „Kompakte SUV“ stellt die britische Marke jeweils den aktuellen „Restwertriesen“.

Mit einem Restwert von 56 Prozent nach vier Jahren liegt der MINI One an der Spitze des Feldes bei den „Kleinwagen“. Das 55 kW/75 starke Einstiegsmodell der Marke verknüpft damit agiles Handling mit stabiler Wertentwicklung. Das MINI Cooper Coupé (90 kW/122 PS) kommt sogar auf einen Restwert von 57 Prozent und führt damit die Tabelle in der „Coupé“-Klasse an. MINI One und

	Medien-Information
Datum	2. Mai 2013
Thema	Agiles Handling, stabiler Werterhalt: Drei MINI unter den aktuellen „Restwertriesen“
Seite	2

MINI Cooper Coupé waren bereits im vorigen Jahr zu den „Restwertriesen“ ihrer Klasse gekürt worden. Dem MINI Cooper Coupé gelang diesmal zudem ein Doppelsieg, denn auch bei der Ermittlung des Wertverlusts in absoluten Zahlen führt er das Ranking der „Coupés“ an.

Wertstabilster Vertreter der Kategorie „Kompakte SUV“ ist der MINI Cooper D Countryman ALL mit 56,5 Prozent. Das 82 kW/112 PS starke Dieselmodell mit permanentem Allradantrieb löst als „Restwertriese“ in dieser Klasse den MINI Cooper S Countryman ALL4 ab, der zuvor zweimal in Folge zum wertstabilsten Fahrzeug seines Segments gekürt worden war.

Die Prognosen über voraussichtliche Wertverluste können potenziellen Automobilkunden als wichtige Grundlage für ihre Kaufentscheidung dienen. Für ihre Erstellung werden neben dem Kaufpreis auch zahlreiche weitere Kriterien wie die Fahrzeugeigenschaften, das Image der Marke sowie das Abschneiden bei Vergleichstests und Kundenbefragungen berücksichtigt. Darüber hinaus fließen übergeordnete Faktoren wie die Qualität der Wettbewerber im Segment und die allgemeine Marktentwicklung in die Analyse ein. So wird ersichtlich, welche Modelle dauerhaft hoch im Kurs stehen und daher auch auf dem Gebrauchtwagenmarkt gefragt sein werden.

Die drei Klassensiege für MINI zeigen einmal mehr, dass sich eine Investition in Fahrspaß, Premium-Qualität und ausdrucksstarkes Design bezahlt macht. Unterstrichen wird dieser Eindruck noch vom guten Abschneiden zweier offener MINI Modelle. Im „Cabrio“-Klassement der „Restwertriesen“ belegt der MINI Cooper Roadster Rang zwei beim prozentualen Restwert, während das MINI One Cabrio den zweitniedrigsten Wertverlust in absoluten Zahlen aufweist.

Datum	Medien-Information
Datum	2. Mai 2013
Thema	Agiles Handling, stabiler Werterhalt: Drei MINI unter den aktuellen „Restwertriesen“
Seite	3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2012 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,85 Millionen Automobilen und über 117.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit acht Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>